

Ressort: Politik

Chef von Frankreichs Konservativen will härtere Migrationspolitik

Paris, 22.12.2017, 07:39 Uhr

GDN - Der neue Parteichef der französischen Konservativen, Laurent Wauquiez, hat sich für einen deutlich härteren Kurs in der Migrationspolitik der EU ausgesprochen. "Die Kapazitäten Europas zur Integration sind seit langem erschöpft. Wir gehen zu weit. Es funktioniert nicht", sagte Wauquiez der "Welt".

Er warb faktisch für einen Aufnahmestopp von Migranten ohne Perspektive auf dem Arbeitsmarkt. Frankreich könne Ausländer künftig nur noch unter zwei Bedingungen aufnehmen: "Erstens: Sie müssen kommen, um zu arbeiten. Zweitens: Sie müssen sich Frankreich anpassen, und nicht Frankreich ihnen." Wauquiez rückt seine Republikaner, die bei den Wahlen nicht in die Stichwahl gekommen waren, deutlich nach rechts. Er sagte, sein Ansatz gleiche dem des ehemaligen bayerischen Ministerpräsidenten Franz Josef Strauß (CSU), dass es "rechts von der Union" keine demokratische Partei geben dürfe: "Ich denke, wenn das rechte, demokratische Lager seine Arbeit nicht macht, ist es der Geburtshelfer der extremen Rechten."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-99636/chef-von-frankreichs-konservativen-will-haertere-migrationspolitik.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619